

der alte Kirchen-Lehrer Basilius Magnus, daß es sey Compendium universæ Theologiæ, ein kurzer Begriff alles dessen/was zur seligmachenden Erkenntniß Gottes gehörig/weil die Lehre des Gesetzes und Evangelii von Gottes Wesen und Willen/vom Glauben und guten Wercken/ und in Summa/von allem/was zur himmlischen Weisheit gehöret/fürklich und artig darinnen begriffen: Billig und mit Wahrheit kan man von diesem Psalm-Buch rühmen/daß es sey *σχολα* *κοιλεστις* *σειντιαι*, & *schola* *coelestis* *scientiæ*, eine Schule/darinnen wir die himmlische Weisheit lernen können/weil Gott der Herr selber durch seine heilige Propheten uns in derselben lehret und unterrichtet/ es sey *theatrum* *providentiæ*, *sapientiæ* & *omnipotentia* *divinæ*, ein herrlicher Schau-Platz/ darinnen uns die heilsamen Wercke göttlicher Regierung/ Weisheit und Allmacht an-zu sehen und zu betrachten für Augen gestellet werden/weil David so oft und viel von dem Werck der Schöpfung/Erhaltung und wunderbahren Regierung aller Dinge/ von göttlicher Erlösung auß Gefahr/Noth und Angst/ von gerechter Straffung der Feinde Gottes und seines Volcks darinnen handele/ es sey *speculum* *gratiæ* *divinæ*, ein schöner Gnaden-Spiegel/ darinnen eine heilige gläubige Seele das holdselige Angesicht Gottes des himmlischen Vaters sehen und erblicken kan/weil David mit so herrlichen Worten von der Gnade/ Güte und Barmherzigkeit Gottes darinnen oftmals redet/ es sey *excellens* *vaticinium* *de* *persona* & *officio* *Messia*, eine sonderbahre deutliche Weissagung von der Person und Amt des Messia/ weil David so oft und viel von der wahren Gottheit und Menschheit des verheissenen Messia/ von seiner Geburt/Lehre/Leiden/Sterben/Aufferstehen/Himmelfahrt und Sitzen zur Rechten Gottes handelt/ daß vor ihm dergleichen klare Weissagungen von keinem Propheten herfür gebracht. Davon er selber im Geist also redet/ 2 Sam. 23/1. Es sprach David/der Sohn Isai/es sprach der Mann/der von dem Messia des Gottes Jacob versichert ist/lieblich mit Psalmen Israel/2c. Es sey *pelagus* *patentissimum*, in quo inveniri possunt *pretiosæ* *margaritæ*, ein weites und breites Meer/ darinnen viel köstlicher Perlen göttlicher Weisheit und göttlichen Trostes zu befinden/weil nicht leichtlich eine Noth und Anfechtung einem frommen Herzen mag begegnen/dawider nicht ein sonderbahrer Trost in diesem Psalm-Buch begriffen/also/daß uns mannichmal düncket/es sey dieser oder jener Psalm eben auff unsere Noth insonderheit gerichtet. Aber wie der Perlen-Fang am besten ist/wenn es ungestüme Winde gibt/und unbeständiges Gewitter ist: Also findet und befindet man am allerersten den göttlichen Trost in diesem Buch begriffen/ wenn die Sturmwinde der Anfechtung/Trübsal und Verfolgung mit aller Macht daher gehen/daß es heisset/wie David im 42. Psalm redet: Deine Fluthen rauschen daher/daß hie eine Tieffe/und da eine Tieffe brausen/ alle deine Wasserwogen und Wellen gehen über mich. Und im 93. Psalm: Herr! die Wasserströme erheben sich/ die Wasserströme erheben ihr Brausen/ die Wasserströme heben empor die